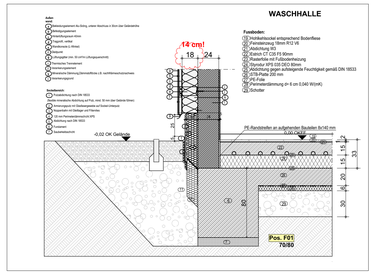
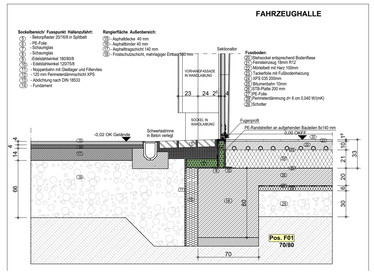
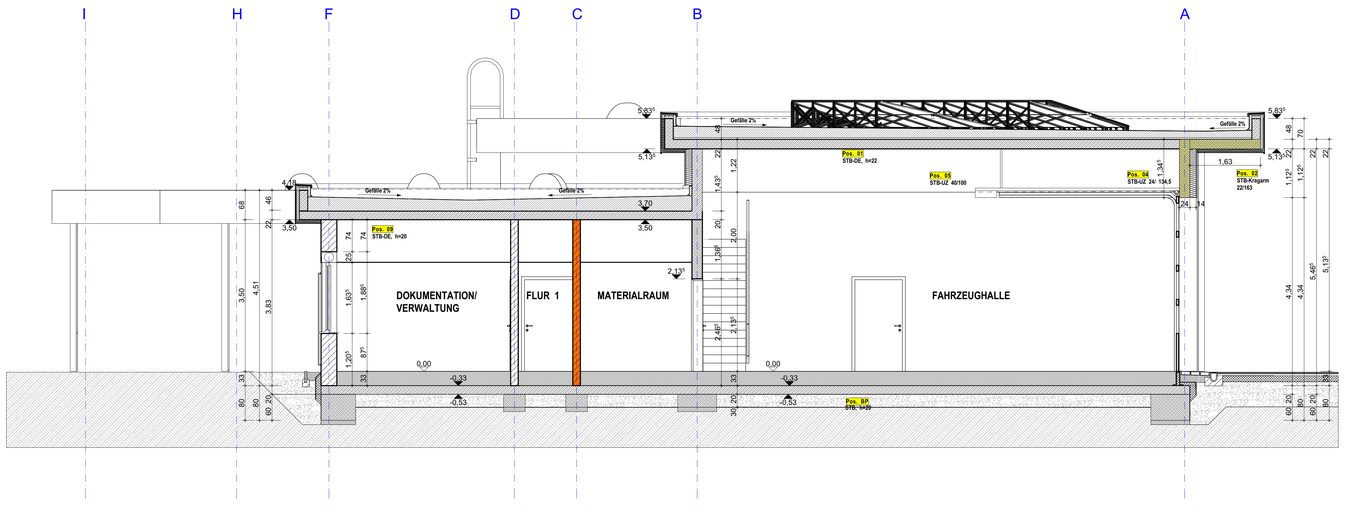
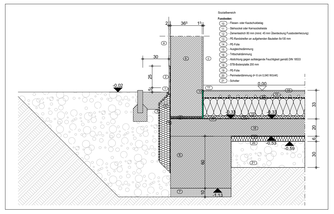




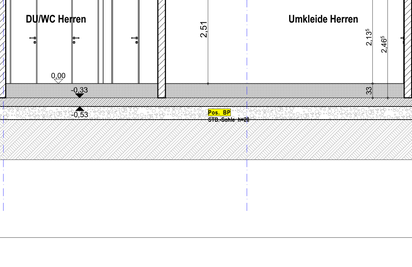
Detail 1 Sockelbereich Fahrzeughalle 1:25



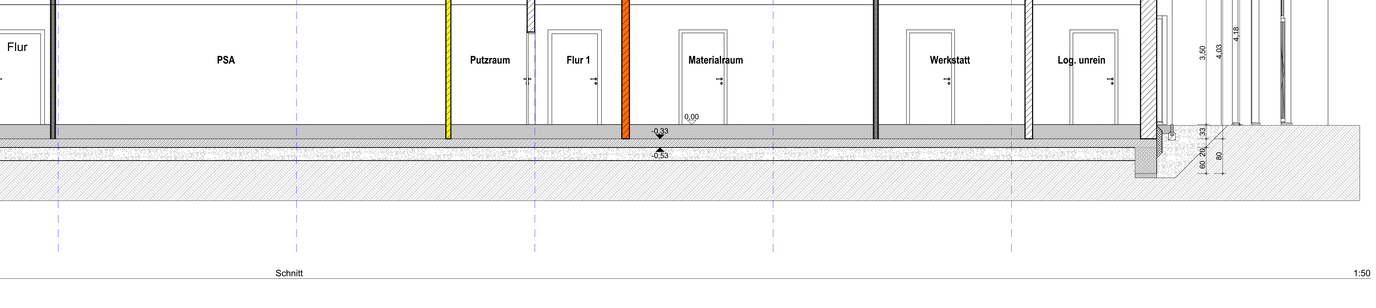
2 Schnitt 1:50



Detail 3 Sockelbereich Sozialtrakt 1:25



Detail 2 Attika + Steigleiter 1:20



1 Schnitt (3) 1:50

3 Schnitt 1:50

Stahlbeton C 25/30	UZ Unterzug
Beton, unbewehrt ≥ C16/20	ÜZ Überzug
Außenmauerwerk, tragend Poroton S8-36,5-P DFK 10, RDK 0,75, ƒ≥ 6,0 MN/m²	ST Stütze
Innenmauerwerk Poroton-Planziegel DFK 20, RDK 1,4, ƒ≥ 8,5 MN/m²	STR Sturz
Leichtwände max. Wandeigengewicht 500kg/m (inkl. Putz)	DGL Deckengleich Fertigteil
Trockenbau Ständerwand	FT Fertigteil
Installationsvorwand	WA Wand
Wärmedämmung	DE Decke
Perimeterdämmung	FU Fundament
Notwendiger Flur	BP Bodenplatte
feuerhemmend (fh)	UD Unterdecke
hochfeuerhemmend (hf)	VG Verglasung
Gebäudezugänge	RR Regenfallrohr
Fluchtwege	EAP Einzelanschlagpunkt
Pos.1 Positionsbezeichnung Statik	HO Holz
DKFF ± 0.00 Oberkante Fertigfussboden DKRF - 0.20 Oberkante Rohfussboden	STB Stahlbeton
01 Planänderung / Index	MW Mauerwerk
	STA Stahl
	NRG Nassraumgeeignet
	BRH Brüstungshöhe
	GF Gebäudefuge
	RH Raumhöhe
	VK Vorderkante
	Bodenplatte
	Decke über Fahrzeughalle
	Decke über Sozialbereich
	Zwischendecke
	1 Fensterposition
	SO Sonnenschutz (Fenstermarkise)
	SO/S Sonnenschutz (Fenstermarkise mit Seculkit)
	Wanddurchbruch
	Deckendurchbruch
	Bodendurchbruch
	Wandschlitz

HINWEIS:

Tür-, Fenster- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFF!
BRH = OK Mauerwerk

Höhenangaben der Unter-, bzw. Überzüge incl. Deckenstärke!

Sämtliche Maße und Höhenangaben sind am Bau zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen!

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den aktuellen Schal- und Bewehrungsplänen des Ingenieurbüros EFG sowie den aktuellen Schlitz- und Durchbruchsplänen!

▽ = OK Fertigbau	Deckendurchbruch	Abbruch
△ = UK Fertigbau	Wanddurchbruch	
▼ = OK Rohbau	Bodenschlitz	
▲ = UK Rohbau	Bodendurchbruch	

S = Sanitär	FD = Fundamentdurchbruch	WW = Wandschlitz waagerecht
H = Heizung	FA = Fundamentaussparung	DD = Deckendurchbruch
E = Elektro	FS = Fundamentschlitz	DA = Deckenaussparung
L = Lüftung	WD = Wanddurchbruch	DS = Deckenschlitz
G = Gas	WA = Wandaussparung	FBS = Fußbodenschlitz
	WS = Wandschlitz senkrecht	FBA = Fußbodenaussparung

INDEX	DATUM	ÄNDERUNGEN	BEARB.	GEPR.
A	22.02.2026	Detalle Aufbau Rötteboden		
B	24.02.2026	Dämmung Fahrzeughalle/ Waschhalle		

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.
Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen.
Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).

VORABZUG

Ausführungszeichnung

MASSTAB:	M 1:50 DATUM: 24.02.2026
ZEICHNUNG:	22HSK_2026-02-03_AUS_RWWinterberg_Schnitte
BAUVORHABEN:	Neubau einer Rettungswache in Winterberg Lamfert 7a 59955 Winterberg
BAUHERR:	Hochsauerlandkreis - Der Landrat - Steinstraße 27 59872 Meschede

Unterschrift Bauherr: | Unterschrift Planer:

PROJEKT: 2025-26 BEARBEITET: Vanessa Kappe
Pfad: M:\Projekte\Rettungswachen HSK\1309-1_RW Winterberg\Ausführungsplanung\2026_02_24_Ausführung.pln PLANGRÖSSE: A0